

MEIN HAUSENWAERTEN

Karikaturen deuten

Worum es geht

- Eine Karikatur ist eine bewusst übertriebene komische Darstellung, die Aufmerksamkeit erregen möchte. Damit möchte der Zeichner (Karikaturist) seine Meinung zu einem gesellschaftlichen Problem darstellen und zum Nachdenken anregen. Ich versuche nun, mit dieser Methode herauszufinden, was der Karikaturist mit seiner Zeichnung bezwecken will.

Material

- je nach Aufgabenstellung!

Vorgehensweise

Ich analysiere (deute) Karikaturen mit Hilfe von 4 Schritten:

- **Erster Schritt:** Ich schaue mir die Karikatur genau an und versuche herauszufinden, welches Problem oder aktuelles Thema dargestellt ist. Ich nutze das Internet oder frage andere.
- **Zweiter Schritt:** Ich beschreibe die Karikatur. Dabei nenne ich zuerst, was mir besonders auffällt. Dann versuche ich, möglichst viele Einzelheiten zu erkennen und zu nennen.
- **Dritter Schritt:** Nun versuche ich die Karikatur zu deuten. Dabei beachte ich zwei Fragen: *Wen oder was will der Zeichner kritisieren?* und *Was will er damit beim Betrachter erreichen?*
- **Vierter Schritt:** Eine Karikatur fordert mich auf, mir eine Meinung zu bilden. Daher überlege ich abschließend, wie die Karikatur auf mich wirkt, welche Gedanken ich zu dem Thema habe.





Im Mittelpunkt der Karikatur, die keine Überschrift trägt, steht auf einem Tisch ein übergroßer Suppenteller. An dem Tisch sitzen drei dicke Männer. In einer Hand halten sie jeder einen übervollen Kescher. Sie sind dabei, die damit gefangenen Fische in ihre weit aufgerissenen Münder zu stecken. Im Hintergrund hängt eine Tafel, auf der geschrieben steht, dass es Fisch gibt, allerdings streicht der Mann den für morgen angekündigten Fisch durch.

Aus den Mützen und den mit Netzen „gefishten“ Fischen kann man schließen, dass es sich bei den am Tisch sitzenden Männern um Fischer handelt. Der Suppenteller symbolisiert das Meer. Der Mann im Hintergrund soll ein Kellner oder Koch sein, der den Fisch von der Speisekarte streicht. Die Körperfülle der Fischer deutet darauf hin, dass sie sich bisher mehr als gut ernähren konnten. Der Gesichtsausdruck des Kochs lässt darauf schließen, dass er dem Verhalten der Fischer nachdenklich gegenübersteht.

Der Karikaturist will verdeutlichen, dass die Fischer bisher gut vom Fischfang leben konnten und auch heute noch übervolle Netze haben. Zukünftig wird es aber keinen Fisch mehr geben. Damit zielt die Karikatur auf das Problem der Überfischung ab. Dem Karikaturisten geht es darum, den bisher allzu sorglosen Umgang mit den Fischbeständen zu kritisieren bzw. der Öffentlichkeit und damit dem Verbraucher deutlich zu machen, dass etwas getan werden muss, wenn der Fisch auch morgen noch auf den Speisekarten stehen soll. Der Karikaturist versucht also auch deutlich zu machen, dass nicht nur die Fischer von der Überfischung betroffen sind.

(eigene Meinung)

